

## **89. Generalversammlung des VMC Zeiningen**

### **Der Veloclub Zeiningen im Internet**

**Am Freitag, 19. Januar 2001 führte der Velo - Moto Club Zeiningen seine 89. Generalversammlung durch. Symbolisch, mit dem Läuten einer Veloglocke, eröffnete Koni die Versammlung im Restaurant Taube um 19:45 Uhr vor 53 Mitgliedern.**

Nachdem die Stimmenzähler gewählt und die Traktandenliste für gut geheissen wurden, konnte von Max Schäublin das Protokoll der GV 2000 verlesen werden. Die Versammlung genehmigte das Protokoll mit dem ersten Applaus des Abends. Unter dem Traktandum Mutationen musste der Vorstand acht Abmeldungen bekannt geben. Mit einer Schweigeminute gedenkt die Versammlung dem langjährigen Passivmitglied Josef Guthauser. Neu zu den Aktivmitgliedern dürfen wir Denise Asmus, Werner Bürgi, Christof Buholzer, Denise, Hanspeter und Renate Freiermuth, Dieter Messerschmitt, Pius Wunderlin und zu den Passivmitgliedern Bischofberger Brigitte und Remo Jotti zählen. Als Jungmitglieder bei den Bikern und Kunstradfahrern wurden Alain Anneler, Benedikt Boner, Sergio Braun, Fabiano Bruni, Fabian Freiermuth, Mario Freiermuth, Stefan Jeck, Steve Madörin, Lukas Sacher und Tim Salz aufgenommen. An dieser Stelle möchten wir allen Neumitgliedern einen guten Start in unser Vereinsleben wünschen. Den neuen Aktiven, welche sich schon mit regelmässiger Beteiligung an unseren Bike- und Rennveloausfahrten bzw. durch Helfen an unserem traditionellen Fischessen ausgezeichnet haben, danken wir herzlichst und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude und Erfolg. Somit besteht unser Verein neu aus 15 Ehren-, 25 Frei-, 54 Aktiv-, 37 Jung- und 32 Passivmitgliedern. Dies ergibt einen neuen Rekordbestand von 160 Mitglieder.

### **Kassenbericht**

Nun horchten wir gespannt den Ausführungen unseres Kassierers Karel Odink. Er musste wieder eine knappe Vermögensverminderung bekannt geben. Obwohl durch das Ersetzen vom professionellem Servicepersonal durch Vereinsmitglieder nochmals Ausgaben eingespart werden konnte, kann man mit dem Ergebnis des letztjährigen Fischessens nicht zufrieden sein. Was der Hauptgrund für das negative Ergebnis darstellt. Nach dem Revisorenbericht von Bruno Tschopp konnte die fehlerfreie und mit allen Belegen übereinstimmende Rechnung einstimmig, mit einem grossen Applaus genehmigt werden. Das Budget für das Jahr 2001 sieht auf Grund von eher pessimistisch eingesetzten Zahlen auf der Ertragsseite wieder ein negativer Saldo vor. Karel sieht keine weiteren Sparmöglichkeiten mehr. Er schlägt somit vor, dass man die ganzen Mitgliederstati und den damit verbundenen Beitrag für die GV 2002 zu überdenken. Wenn der Schweizerische Radfahrerbund neu Swiss Cycling die angekündete Doppelmitgliedschaft in Verein und Verband wieder einführt, kommt diese Aufgabe so oder so auf uns zu. Sowohl das Budget als auch der Vorschlag von Karel wurde einstimmig genehmigt.

### **Ehrungen**

Unter dem vorgezogenen Traktandum Ehrungen wurden zuerst die langjährigen SRB Mitglieder wie folgt geehrt: Alois Marti 25 Jahre, Erich und Kut Freiermuth 40 Jahre. Weiter wurden die vielen guten Resultate der Jungbiker und Kunstradfahrer geehrt. Insbesondere Robert Odink für seinen glänzenden 2. Rang an der wichtigsten nationalen Bikeserie, dem Strom Cup, was ihm den Einzug ins

Junioren Mountainbike Nationalkader ermöglichte und Eric Malik für den 7. Rang an den Junioren Europameisterschaft im Kunstradfahren. An dieser Stelle richtete Koni mit einem Applaus der Versammlung einen herzlichen Dank an alle Betreuer für die geleistete Jugendarbeit.

### **Jahresberichte**

Sicherlich wieder ein Höhepunkt dieser GV war die Jahresberichte des Präsidenten, des Tourenleiters und der Jugendleiter. Koni hat es verstanden, sämtliche Highlights des vergangenen Vereinsjahres in einem perfekten, humorvollen Bericht zusammenzufassen. Mondscheintour, Familientour, Fischessen, Hochzeitsfeier von Ines und Reto, dreitägige Jubiläumstour, Pässertour, Bike Point Eröffnung, Abschlusstour, Winterausmarsch, Wintertraining mit Bobby, Lauftreff, Jasstournier, an jeden Event hat er uns mit einigen erstaunlichen Details erinnert. Dieser Auftritt und somit auch der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit einem riesigen Applaus verdankt. Hubi, unser Tourenleiter, teilte seinen Bericht in zwei Teile auf. Zuerst gab es einen Rückblick auf die vergangene Saison, wo vor allem das schlechte Wetter, welches uns auf vielen Touren der letzten Saison begleitete, zu erwähnen ist. Nachdem mehrere Mitglieder am Bike Marathon Black Forrest in Kirchzarten teilgenommen haben, starteten Hubi und Karel am wohl härtesten Bike Marathon der Schweiz Cristalp, welches von Verbier nach Grimentz führt. Trotz den gestohlenen Bikes in Kirchzarten und dem Sturm Lothar, der uns auf der Bikeausfahrt vom Stefanstag überraschte, erlebten wir ein ausgewogenes, vielseitiges, und vor allem eine kameradschaftliches Tourenjahr 2000. Dies wird auch durch die steigende Teilnehmerzahl sowohl auf den Bike- als auch auf den Rennveloausfahrten bestätigt. Im zweiten Teil beschränkte er sich auf einen Ausblick auf die Saison 2001. Wir konnten die bereits feststehenden Daten in unserem Terminkalender ankreuzen und stellten bereits ein vielversprechendes Programm fest. Neu werden wir die Rennvelotouren mit drei Gruppen bestreiten. Neu wird die Gruppe 1 von unserem neuen Tourenleiter Marco Lang geführt. Der Jugendleiter Thomas Wiederkehr berichtete uns über die Fortschritte und Ergebnisse unserer Jungbiker. Er stellt fest, dass das Fahrtechniktraining, welches neu am Samstagmorgen stattfindet, besser besucht wird, als das eher auf Ausdauer aufgebaute Training vom Donnerstagabend. Es zeigt sich, dass die Jungbiker mit zunehmenden Alter einerseits immer weniger Zeit für ihre Freizeitbeschäftigung finden und andererseits sich die Interessen auf andere Freizeitaktivitäten verlagern. Trotzdem hatten wir mit Fabian, Mario, Stefan und Alex Freiermuth, Tom von Känel, Pascal Jeck, Thomas Eyer und Robert Odink an der Fricktalerläufen des Argoviacups eine sensationelle Beteiligung mit einigen sehr guten Plazierungen. Auch diese Berichte wurden mit einem grossen Applaus, der auch als Dank für die grosse Arbeit, welche das ganze Jahr hindurch geleistet wird, bestätigt. Thomi und Hubi an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank.

### **Wahlen**

Nach dem Traktandum Jahresprogramm, welches einstimmig genehmigt wurde, übergab Koni das Wort unserer Ehren- und somit Tagespräsidentin Gabi Guthauser für die Wahlen des Vorstandes, der Rechnungsrevisoren und des Fähnrichs. Alle Vorstandsmitglieder stellten sich wieder für eine Amtsperiode zur Verfügung und wurden einstimmig von der Versammlung gewählt. Auch unser Präsident Konrad Freiermuth und Kassier Karel Odink dürfen für eine weitere Periode ihres Amtes walten. Lediglich bei den Rechnungsrevisoren gab es einen Rücktritt zu verzeichnen. Bruno Tschopp, der dieses Amt seit 1989 ausübte, tritt zurück. Daniel Asmus als Nachfolger für Bruno und Willi Baldinger konnten als Rechnungsrevisoren und Peter Hohler als Fähnrich einstimmig gewählt werden.

Obwohl die Versammlung eigentlich vor dem Essen um 21:30 Uhr mit einem letzten grossen Applaus geschlossen wurde, führten wir später noch das Rangverlesen des Jasstournieres und der Rennvelotouren durch. Das Jasstournier gewann Gabi Guthauser. Das Tourenfahren wurde einmal mehr von unserem Seriensieger Alois Marti, mit der Beteiligung an 47 von 52 Touren gewonnen. Er verwies Marco Lang mit 45 und Hanbspeter Bischofberger mit 35 Touren auf die Plätze zwei und drei. Zum Abschluss stellte Karel Odink die Homepage des Vereins vor. Die Mitglieder erfreuten sich insbesondere am eingebauten Fotoarchiv, welches über 500 Bilder bis zurück in die ersten Jahre des Veloclubs beinhaltet. Es war wirklich eine erstklassige Show und das grösste Dankeschön für das Team, welches sich dieser Aufgabe angenommen hatte, war die Begeisterung der Versammlung bei der Präsentation. An dieser Stelle möchten wir uns bei Willi Baldinger, Seppi Wittlin und insbesondere dem Webmaster Karel Odink nochmals herzlich bedanken. Wir können allen Lesern nur empfehlen sich mal durch diese Webseite durch zu klicken.